



CH-3003 Bern, GS-UVEK

SAJV/CSAJ
Gerberngasse 29
Postfach 292
3000 Bern 13

Bern, 10. April 2018

Jugendsession 2017: Petition an den Bundesrat "Netzneutralität"

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Jugendsession ist ein wichtiger Anlass, um Jugendliche für die Funktionen, Aufgaben und Prozesse der Politik zu sensibilisieren, und sie bietet eine ausgezeichnete Gelegenheit für politische Aktivitäten junger Menschen. Im Rahmen der Jugendsession 2017 wurde eine Petition zur Netzneutralität angenommen, in welcher vom Bundesrat deren Gewährleistung gefordert wird. Gerne nehme ich dazu Stellung.

Die Netzneutralität bezeichnet die Gleichbehandlung von Daten bei der Übertragung im Internet und den diskriminierungsfreien Zugang bei der Nutzung von Datennetzen. Eine mögliche Pflicht zur Gewährleistung der Netzneutralität würde einen Eingriff in die Wirtschaftsfreiheit der Anbieterinnen von Internetzugang darstellen und eine entsprechende Bestimmung auf Gesetzesebene erfordern. Auch die Einführung einer allfälligen Regelung zur Netzneutralität im Rahmen einer Bundesratsverordnung bedürfte zuvor einer gesetzlichen Grundlage. Der Bundesrat hat die Frage der Netzneutralität im Rahmen seiner Botschaft zur Revision des Fernmeldegesetzes vom 9. September 2017 angesprochen und dabei in Artikel 12a des Gesetzesentwurfs die Einführung von Informationspflichten vorgesehen.

Die Gesetzesvorlage wird gegenwärtig vom Parlament behandelt und die zuständige Kommission für Verkehr und Fernmeldewesen des Nationalrates ist bereits an ihrer Beratung. Der Bundesrat kann sich daher zur Petition „Netzneutralität“ materiell nicht äussern.



Ich danke Ihnen jedoch für Ihr wertvolles politisches Engagement und wünsche den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Jugendsession für ihre zukünftige politische Arbeit viel Erfolg.

Freundliche Grüsse

Doris Leuthard
Bundesrätin

Kopie
Bundeskanzlei
Sektion Politische Rechte
Bundeshaus West
3003 Bern